



Göttingen, 15.09.2022

Schließung des Badeparadies Eiswiese

Die bevorstehende Schließung von Teilen des Badeparadies Eiswiese ist auch uns, dem Kita-Stadt-Elternrat Göttingen, nicht entgangen. Den Medien¹ und dem Beispiel des Schulstattdelternrats² folgend wollen auch wir, die Familien der Kita-Kinder uns hierzu äußern.

Wir fordern die Stadt Göttingen auf, die Kleinkinder- und Kinderbereiche des Badebereichs von der geplanten Schließung des Badeparadies Eiswiese auszunehmen.

Selbstverständlich verstehen wir den Gedanken der Stadt mit der Schließung der Badelandschaft, insbesondere der Bereiche für Kleinkinder und Kinder, wie z. B. das Kleinkindbecken, das Spielbecken, die Rutschen, das Kommunikationsbecken und das Bewegungsbad den Energiebedarf zu reduzieren und somit Gas zu sparen. Hier liegt der Fokus der Verwaltung auf der Versorgung der Bürger in diesen Zeiten – das ist uns sehr wohl bewusst.

Wir unterstützen jedoch nicht das Vorgehen, dass diese Einsparungen zu großen Teilen zu Lasten unserer Kinder geschehen sollen. Vor allem, da bereits andere Institutionen, wie der Hochschulsport, bereits jetzt das Kinderschwimmen zum Zwecke der Energieeinsparung nicht länger anbietet.³

Es ist überflüssig zu erwähnen, dass unsere Kinder in den vergangenen Jahren während der Pandemie oft zurückstecken mussten und dies zum Teilen immer noch müssen. Die Folgen, die sich hieraus für die mentale Gesundheit und Entwicklung unserer Kinder ergeben, ist noch immer nicht eindeutig abbildbar. Daraus müssen wir lernen und wachsen: „Wenn Einschränkungen nötig sind, dürfen unsere Kinder davon zuletzt betroffen sein!“²

Wir setzen den Fokus, wie der Schulstattdelternrat bereits ausgeführt hat, auf die Teilhabe, Lebensfreude und auf lebenswichtige Erfahrungen für Kinder mit dem Element Wasser.

Auch wenn das Offenhalten der Lehrbecken ein guter Gedanke ist, leiden insbesondere Familien mit Kindern im Kleinkindalter unter der Schließung. Ihnen ist der Zugang zur Badelandschaft vollends verwehrt.

Deswegen bitten wir Sie, Frau Broistedt, nehmen Sie die Kleinkinder- und Kinderbereiche der „Wasserwelt“ von der geplanten Schließung aus und werden Sie so den Bedürfnissen unserer Kinder gerecht. Geben Sie den Kleinsten einen Stellenwert, den sie verdienen. Sie sind unser höchstes Gut!

Herzlichst,

der Vorstand des Kita-Stattdelternrats Göttingen

(1) <https://www.hna.de/lokales/goettingen/goettingen-ort28741/sparen-stadt-goettingen-will-badelandschaft-eiswiese-schliessen-schwimmbad-energie-91763400.html>

(2) Pressemitteilung des Schul-Stattdelternrats vom 09.09.2022

(3) Hochschulsport: <https://my.sport.uni-goettingen.de/kinder/schwimmen-und-turnen/>